

HINWEISE für die Ausführung und die Verwendung von Fangkübel bei Amphibienschutzeinrichtungen

Fangkübel sind ein wichtiger Bestandteil von temporären Amphibienschutzeinrichtungen. Richtige Kübel und der richtige Umgang mit den Kübeln sind entscheidend für die Funktionalität der Einrichtung. Im schlimmsten Fall können Amphibien in den Kübeln oder zwischen Kübel und Erdreich umkommen. Die richtigen Kübel erleichtern zudem die Handhabung und vermindern damit den Arbeitsaufwand. In den letzten Jahren hat sich das Doppelkübel-systems sehr bewährt.



Mindestens acht Entwässerungslöcher in den Kübel bohren. Regenwasser kann dadurch ungehindert abfließen. Fehlen diese Löcher können Amphibien bei Starkregen in den Kübeln ertrinken.



Entwässerungslöcher mit maximal 5mm Durchmesser bohren. Durch größere Löcher können Amphibien entkommen oder im schlimmsten Fall im Loch stecken bleiben und verenden.



Entwässerungslöcher seitlich, maximal 5mm vom Boden entfernt, in die Kübelwand bohren. Dadurch verbleibt Restwasser im Kübel. Gefangene Amphibien sind dadurch eine gewisse Zeit vor dem Vertrocknen geschützt.



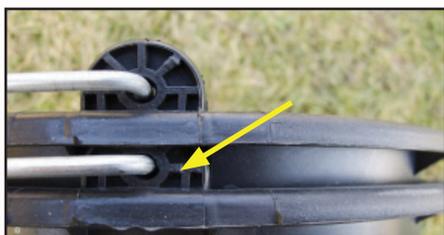
Bei Doppelkübel-systemen passende Kübel mit geringem Überstand verwenden. Die Kübel dürfen nicht aneinander kleben.



Kübel bündig zum Boden (und zum Amphibienschutzzaun) eingraben. Stehen die Kübelkanten über dem Bodenniveau, werden die Amphibien eher um die Kübel geleitet und fallen nicht hinein.



Alle Spalten und Hohlräume zwischen Fangkübel und dem für den Kübel gegrabenen Loch verfüllen. Sonst gelangen Amphibien unter und nicht in die Kübel von wo sie sich selbst nicht mehr befreien können.



Kübel mit einer geringen Stapelhöhe verwenden. Dies ist beim Einsatz eines Doppelkübel-systems Voraussetzung. Es bringt aber auch einen erheblichen Vorteil bei Transport und Lagerung.



Verwendung von funktionalem Kübelmaterial. Hier ein Beispiel eines Kübelmodells, welches die angeführten Anforderungen erfüllt. Dieses Modell ist preisgünstig und vielerorts erhältlich.

ERGÄNZENDE HINWEISE/EMPFEHLUNGEN

- Etwas trockenes Laub in die Kübel füllen (Versteck und Sonnenschutz für Amphibien).
- Dünne Ästchen in die Kübel stellen. So können Kleinsäuger und Insekten entkommen.
- Immer Kübel auch an den Zaunenden eingraben. Dadurch gelangen keine Amphibien auf die Fahrbahn.
- Kübel min. 2 mal pro Tag entleeren.

Kübelmodell auch für Doppelkübel-system geeignet

- Bezeichnung:** Baueimer Nasenbügel 12L
Artikelnummer: 1101299
Preis: ca. 0,99€
Bezugsquelle: z.B. Baumax



Demonstrationsvideo über die Funktionalität des Doppelkübel-systems unter: <http://bit.ly/NxcOM2>

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Mag. Axel Schmidt | naturschutzbund nÖ | (0680/1188088)